

Stegreif-Kabarett: "Wer weiß was?"

Fragen kostet nix

Von Mathias Ziegler

Sie fragen, Anita Zieher und Maria Magdalena Leeb improvisieren.

Dass sie aus der Impro-Szene kommen, merkt man schon in den ersten Minuten. Denn wo andere einen fixen Ablauf im Programm haben, üben sich Anita Zieher und Maria Magdalena Leeb im Stegreif. Die Richtung gibt dabei das Publikum vor: Egal, was Sie immer schon fragen wollten, tun Sie es hier! Zieher und Leeb geben die Antwort darauf. Die muss freilich nicht immer richtig und befriedigend sein - aber gute Pointen kommen beim Improvisieren auf jeden Fall heraus.



Man könnte zwar glauben, die beiden Stegreif-Kabarettistinnen hätten eine Vielzahl von Szenen in petto, die sie dann je nach Thema abspielen - aber sie schwören, dass dem nicht so ist. Im Gegenteil, jede Einlage, und mag sie noch so gut einstudiert wirken, ist erst im selben Moment entstanden. Die Herausforderung ist also umso größer, ohne Hänger zwei Stunden lang zu improvisieren. Was Zieher und Leeb aber hervorragend meistern. Sie gehen den großen Fragen des Lebens ebenso nach wie den Kleinigkeiten des Alltags. Und wer zum nächsten Termin von "Wer weiß was?" kommt, kann den übernächsten dann auch besuchen - und wird dabei vermutlich ein völlig anderes Programm sehen...

+++ Termine:

5. Oktober 2010, 19.30 Uhr "Wer weiß was?"

[Theater am Alsergrund](#) Löblichgasse 5-7, 1090 Wien

19. Oktober 2010, 20 Uhr "Wer weiß was?"

[Theater Center Forum](#) Porzellangasse 50, 1090 Wien

[Website Anita Zieher und Maria Magdalena Leeb](#)

URL: http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/kultur/mehr_kultur/36377_Fragen-kostet-nix.html

© 2012 Wiener Zeitung